

Lernwerkstatt (BONNEUM) an der Laurentiusschule

- Thesenpapier für die Schulpflegschaftssitzung –

Die Laurentiusschule beteiligt sich, wie schon bekannt, an dem großen Bonner Bildungsprojekt „BONNEUM - Forschendes Lernen MINT und Digitale Bildung“. Die Stadt Bonn setzt das zukunftsweisende Bildungsprojekt gemeinsam mit der unteren Schulaufsicht, der Bezirksregierung Köln und mit Unterstützung der Telekom-Stiftung um.

Hierzu steht in der Laurentiusschule eine eigene Lernwerkstatt in der Planung.

Eine Lernwerkstatt ist ein fest eingerichteter Raum mit vielfältigen Werkzeugen, Materialien und Alltagsgegenständen. Sie regt zum Staunen, Fragen, Ausprobieren, Forschen und Entdecken an. Die Neugier, das Vorwissen und die Fragen der Lernenden strukturieren die Auseinandersetzung mit dem Gegenstand. In der Lernwerkstatt kann jeder seinen eigenen Lernweg finden und gehen.

Festgelegt als Lernwerkstatttraum ist die ehemalige Mensa und der angrenzende Computerraum.

Das Konzept wird entwickelt in einer Kooperation zwischen der Laurentiusschule, dem Helmholtz Gymnasium, der Kita MiniMäuse und ggfs. der Kita Löwenzahn.

Vor Ort arbeitet ein Team aus OGS Mitarbeitern und Lehrern an der Entwicklung der Lernwerkstatt (Frau Vogels, Frau Blank, Frau Al-Alali, Frau Hansmeier und Frau Zenk).

Frau Zenk, Frau Hansmeier und Frau Blank, sowie Kollegen des Helmholtz Gymnasiums und der Kita MiniMäuse nehmen außerdem an der langfristig angelegten Fortbildung als Lernwerkstattbegleiter teil.

Die Entwicklung und Nutzung der Lernwerkstatt ist in zwei Abschnitte aufgeteilt.

Es entwickelt sich ein **Konzept A**: Die Umsetzung der Lernwerkstatt in den aktuell vorhandenen Räumen („alte Mensa“ und „Computerraum“).

Im Juni 2020 zogen, nach viel Planung und Vorarbeit, erste Möbel und Kisten aus anderen Räumen der Schule in die zugewiesenen Räume um. Das Lernwerkstattteam schaffte weitere Kisten zur Organisation der ersten Materialien an und richtet die vorhandenen Möbel Stück für Stück ein.

Im laufenden Schuljahr fanden bereits erste Unterrichts- und OGS-Stunden unter dem Lernwerkstattgedanken statt. Leider ist diese erste Erprobung gebremst durch den aktuell notwendigen Infektionsschutz. Dadurch ist ein offenes Arbeiten kaum möglich.

Das **Konzept B** bezieht sich auf die Planung einer Lernwerkstatt in renovierten und umgebauten Räumlichkeiten. Die Planung sieht vor, dass der Raum der ehemaligen Mensa, der jetzige Computerraum und der erste Hilfe Raum, zu einem großen Lernwerkstatttraum miteinander verbunden werden. Außerdem ist ein direkter Ausgang in den Schulgarten geplant.

Hierzu wird ein Konzept geschrieben und in der Stadt Bonn eingereicht. Ziel ist es den Umbau der ehemaligen Feuerwehr und den Umbau der Lernwerkstattträume miteinander zu verknüpfen.